



## Die neuen „Dollys“

### Sisters G...

ALS die berühmten Dollys, die Erfinderinnen der „Sisters-Nummern“ vor zwei Jahren infolge Verheiratung vom Schauplatz abtraten, hinterließen sie keine Erbinnen. Wohl existierte ein Dutzend bekannter und unbekannter „Sisters“, teils echt, teils unecht, die die Varietés und Revue-Bühnen bevölkerten, aber keine all dieser Sisters hatte jene „personality“, die den ungarischen Schwestern zum Ruhme verhalf und die letzten Endes das Geheimnis jedes großen Erfolges ist. Da tauchten vor drei Jahren in Paris neue „Sisters“ auf, von denen als erste die Mistinguett sagte, daß sie „Les nouvelles Dollys“ seien. Zwei schwarze, süße Pagenköpfe und ein blonder Wuschelkopf in der Mitte — kreierte sie im Rahmen der Revue „Ca c'est Paris“ ihre Nummern und — wurden bereits nach einem halben Jahre von London geschnappt, wo sie im Kit Cat und Bate Club binnen kurzem



Kinderbild der 3 Sisters G...

zum Mittelpunkt der Londoner jeunesse

dorée waren. Kurz vor der Abfahrt aus Paris hatte sich die Nummer durch die Heirat der blonden „Sister“ um den „Mittelmann“ verringert. Aber die beiden schwarzköpfigen Schönen stellten ihre Nummer um und hatten keinen kleineren Erfolg wie vorher. Die englische Aristokratie riß sich um sie, nachdem der Prinz von Wales sich begeistert über die Sisters



Spaziergang in der Mittagspause im Kostüm der letzten Revueszene